

## Deutsche Hallenmeisterschaften 2018 im Bogenschießen

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erleben....

Unter diesem Motto startete am 01.03. eine 5-köpfige Mannschaft der Bogensparte des TuS Borkum nach Solingen, um den ausrichtenden Verein SSC 95/98 bei den Deutschen Hallenmeisterschaften im Bogenschießen zu unterstützen. Um ein solches Turnier mit knapp 550 Teilnehmern an drei Wettkampftagen zu organisieren, war eine Hundertschaft an Helfern erforderlich.

Als im Herbst 2016 der Zuschlag für die Ausrichtung nach Solingen erfolgte war für die Borkumer Bogenschützen der ersten Stunde, (Klaus, Stefan, Heike, Mike und Michael) klar: „Da fahren wir hin und helfen“

Als wir am Donnerstagnachmittag in Solingen eintrafen waren dreiviertel der Aufbauarbeiten bereits erledigt. Mehrere Dutzend Helfer legten noch letzte Hand in der Halle und im Cateringbereich an. Von Hektik oder Unruhe keine Spur. Vielmehr war die Vorfreude auf die bevorstehende Veranstaltung bei allen Beteiligten spürbar.

Da wir Helfer aus Borkum lediglich am Samstag und Sonntag für den „Dienst“ in der Halle verplant waren, wurde der Freitag weitgehend für eine Sightseeingtour ins Bergische Städtedreieck genutzt.

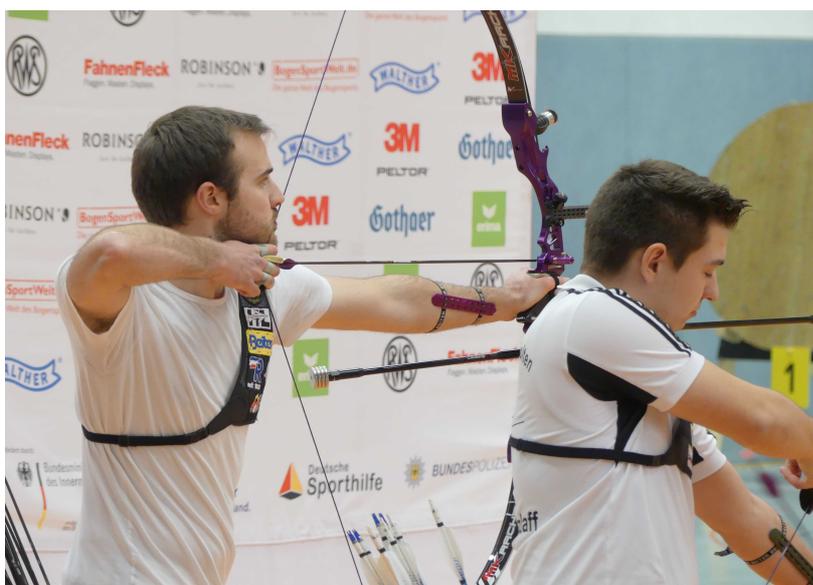
Pünktlich zum Finale der Compoundschützen in der Klingenhalle zurück, konnten wir dem amtierenden deutschen Meister Ralf Lafleur vom SSC 95/98 leider nur in der ersten Runde die Daumen drücken. Er musste einer fiebrigen Erkrankung Tribut zollen und schied im Achtelfinale aus.

Samstag morgen begann dann auch für uns die Veranstaltung. Wir waren im Innenraum mit eigens gestalteten Helfershirts für die Unterstützung der Kampfrichter eingeteilt .



Wenn ein Kampfrichter aufgrund stark zerschossener Trennlinien zwischen den einzelnen Ringen keine eindeutige Wertung mehr vornehmen kann zeigt er den Helfern an, dass eine Auflage gewechselt werden muss. Dies kam bei diesen Meisterschaften recht häufig vor, denn bei den deutschen Topschützen reichen wenige Durchgänge aus, um das Zentrum einer Scheibe zu zerschießen.

Die Unterschiede zwischen den angetretenen deutschen Topathleten, die sich fast alle unter den späteren Finalteilnehmern befanden und dem Rest des Starterfeldes wurde deutlich.



A-Kaderschütze und neuer Deutscher Meister Florian Kahllund



Olympiateilnehmer Florian Floto

Auch uns Borkumer Schützen gelingt es immer häufiger die Konzentration für eine oder mehrere Pfeilpassen aufrecht zu erhalten und dann alle Pfeile im Zentrum der Scheibe zu landen .

Es war aber beeindruckend, das die Teilnehmer dieses Turniers die Konzentrationsfähigkeit über mehrere Stunden aufrecht erhalten konnten und selten außerhalb des gelben Bereiches trafen.

Sich dann im Finalschießen vor etwa 500 Zuschauern auf jeden einzelnen Pfeil fokussieren zu können, ist nicht mehr nur ein Frage von Trainingseinheiten mit dem Bogen sondern von gezieltem Mentaltraining.



Nach 10 stündigem Dienst mit zwei Durchgängen und unglaublich vielen Eindrücken und Gesprächen war die Luft am Samstag Abend raus. Ich glaube keiner von uns hatte Einschlafschwierigkeiten und es ging dann auch am Sonntag mit dem letzten Durchgang gleich um 08:00 Uhr weiter.

Den Meisterschaftsabschluss machen traditionell die jüngsten und die ältesten Schützinnen und Schützen unter sich aus, jeder natürlich in seiner Klasse.

In der Masterklasse (Herren Ü50) fehlte Michael Schröder vom TuS Borkum in diesem Jahr lediglich ein Ring um sich für das 52-köpfige Teilnehmerfeld zu qualifizieren.

Nach Beendigung dieses letzten Durchganges und der anschließenden Siegerehrung wurde die Halle in unglaublichem Tempo aufgeräumt. Erneut wusste jeder Helfer wo er anpacken musste. Beim Blick in die Gesichter war nach diesem intensiven Wochenende jetzt aber auch ein Anflug von Erschöpfung zu sehen.



Das Lob der Schützen und der Besucher für den reibungslosen Ablauf und ein außerordentliches Catering entschädigt aber für die geleistete Arbeit und bleibt sicherlich als Erinnerung zurück.

Auch wir Borkumer Bogenschützen haben mit dieser Fahrt ein neues Kapitel in unserer Bogensparte aufschlagen können. Bereits im Vorfeld wurde uns von unserem befreundeten Verein SSC 95/98 ein Angebot zum Kauf eines Teils der neuen Wettkampfscheiben gemacht. Dieses Angebot konnte mithilfe logistischer Unterstützung des Zweiradladen Borkum und der AG EMS realisiert werden und versetzt uns in die Lage, im Herbst diesen Jahres die Kreismeisterschaften in der Hallensaison 2019 auf Borkum ausrichten zu können.

Michael Schröder

Bogensparte